**Langkampfen, 26. August 2020**

**STIHL Tirol Produktionsleiter Josef Koller geht in Pension**

Nach 40 Jahren Zugehörigkeit zum Unternehmen verabschiedet die Belegschaft der STIHL Tirol GmbH den langjährigen Produktionsleiter und Prokuristen Josef Koller mit 31. August 2020 in den Ruhestand.

„Josef Koller ist ein hochgeschätzter Kollege, der sich durch seinen unermüdlichen Einsatz in und außerhalb des Unternehmens auszeichnete. Neben der Leitung der Produktion und Bautätigkeiten, engagierte er sich auch für soziale Projekte im Raum Kufstein und Tirol. Im Namen des Unternehmens danke ich ihm für seine Arbeit und wünsche ihm von Herzen alles Gute für seinen weiteren Lebensweg“, sagt Clemens Schaller, Geschäftsführer von STIHL Tirol.

Anfang der 1980er-Jahre stieg Koller als Produktions- und Einkaufsleiter in das Unternehmen ein und war zu Beginn auch in der Konstruktion, in der Beschaffung, bei Werkzeugverhandlungen sowie Händlerschulungen aktiv. War Not am Mann, war er auch als Staplerfahrer im Einsatz. Damals war der Garten-Häcksler das erste Produkt des Tiroler Gartengeräte-Herstellers. Seitdem ist das Unternehmen kräftig gewachsen. Heute produziert STIHL Tirol ein breites Sortiment an Gartenprodukten und beschäftigt mehr als 700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Josef Koller hat als Produktionsleiter und Projektleiter für Bauaktivitäten einen wesentlichen Beitrag zu dieser erfolgreichen Entwicklung geleistet und alle wichtigen Meilensteine des Unternehmens mitbegleitet. Dazu gehören zum Beispiel: 1992 die Übernahme des Unternehmens durch die STIHL Unternehmensgruppe, 2001 die Übersiedlung von Kufstein an den Standort Langkampfen, 2009 die Entscheidung, Tirol als Fertigungsstandort für STIHL Akkugeräte zu definieren sowie die drei Ausbaustufen des Werkes.

In Erinnerung bleiben wird Josef Koller auch für sein Engagement in und außerhalb des Unternehmens. „Im Team arbeiten und gestalten“, war eines der Mottos des heute 65-Jährigen. Auch soziale und gesellschaftliche Themen wie die Integration von Menschen mit Behinderung in die Arbeitswelt sowie die Ausbildung junger Menschen lagen ihm stets am Herzen. Für seine besonderen Leistungen um die Wirtschaft in Tirol wurde Josef Koller mit dem Verdienstkreuz des Landes Tirol ausgezeichnet.

Die Nachfolge der Produktionsleitung beim Gartengeräte-Hersteller und Spezialisten für akkubetriebene Produkte ist bereits geregelt. Ab 1. September 2020 übernimmt diese Funktion Richard Felix, der bereits seit Jahresbeginn im Unternehmen ist.

Informationen zu STIHL Tirol:

Die STIHL Tirol GmbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der STIHL Unternehmensgruppe mit Sitz in Langkampfen, Österreich. An diesem Fertigungsstandort werden akkubetriebene Produkte hergestellt. STIHL Tirol ist außerdem Kompetenzzentrum für bodengeführte Gartengeräte, die in Langkampfen produziert und mitentwickelt werden. 2019 beschäftigte das Unternehmen 639 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

STIHL Unternehmensporträt:
Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forst- und Landwirtschaft sowie für die Landschaftspflege, die Bauwirtschaft und private Gartenbesitzer. Ergänzt wird das Sortiment durch digitale Lösungen und Serviceleistungen. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel vertrieben – mit 41 eigenen Vertriebs- und Marketinggesellschaften, rund 120 Importeuren und mehr als 53.000 Fachhändlern in über 160 Ländern. STIHL produziert weltweit in sieben Ländern: Deutschland, USA, Brasilien, Schweiz, Österreich, China und auf den Philippinen. Seit 1971 ist STIHL die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Das Unternehmen wurde 1926 gegründet und hat seinen Stammsitz in Waiblingen bei Stuttgart. STIHL erzielte 2019 mit 16.722 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 3,93 Mrd. Euro.

Bild: „STIHL\_Tirol\_Koller\_Felix“:

Übergabe der Produktionsleitung bei STIHL Tirol in Langkampfen: Der langjährige Produktionsbereichsleiter Josef Koller (rechts) mit seinem Nachfolger Richard Felix.

Bild: „STIHL\_Tirol\_Josef\_Koller“:

Nach vier Jahrzehnten engagierter Tätigkeit wurde Josef Koller beim Gartengeräte-Hersteller STIHL Tirol in die Pension verabschiedet.

(Bilder: STIHL Tirol, Abdruck honorarfrei)